Anlage 3 (zu § 27)

Herbstbuch

Herbstbuch

für die tägliche Aufzeichnung

Hauptsitz des Betriebes: _____
(Name, Anschrift, Tel.-Nr.)

Zusätzliche Betriebsstätten: _____
(Name, Anschrift, Tel.-Nr.)

Betriebsnummer: – Landwirtschaft/Weinbaukartei: ⌊_⌊_⌊ ⌊_⌊_⌊_⌊ ⌊_⌊_⌊_⌊

– Qualitätsprüfung: ⌊_⌊_⌊

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
Lfd. Nr.	Datum oder Lese	Tank- oder Wein-Nr.	Herkunft des Lesegutes Gemarkung Lage	Lfd. Nr. der Rebfl. Nachw. oder Fläche	Mostgewicht Oe°	Säure g/l	Rebsorte/n	Ertragsmenge Liter oder Kilogramm

Die Erstmenge soll möglichst exakt ermittelt werden. Abweichungen können jedoch später in der Weinbuchführung berichtigt werden.

10.	11.	12.	13.	14.	15.
falls angereichert	Zucker kg	Tresterverwertung[1] kg	Behandlung/Vermerke z.B. Entsäuerung, Herstellung von Süßreserve usw.	abgegebene Menge Liter oder Kilogramm	Abgabe/Verkauf an: Name/Anschrift

[1] **[Amtl. Anm.:]** An Stelle des Einzelnachweises kann die Trester-Verwertung pauschal mit einer Gesamtmenge pro Erntejahr angegeben werden.